

Pressemitteilung

Wiesbaden, den 20. Februar 2012

Medien

"Döner-TV 2.0"

Landesausländerbeirat bedauert erneute Ausstrahlung der umstrittenen Büttenrede in „Frankfurt: Helau!“

Der Landesausländerbeirat (agah) hat die erneute Ausstrahlung der umstrittenen Büttenrede der „Ayse vom Döner-TV“ am gestrigen Sonntagabend im Hessischen Fernsehprogramm bedauert und als unverständlich kritisiert.

Corrado Di Benedetto, Vorsitzender des Gremiums, sagte dazu heute in Wiesbaden: „Es ist uns völlig unverständlich, dass die Programmverantwortlichen des hr diese höchst unsensible Entscheidung getroffen haben. Trotz der massiven Kritik aus weiten Teilen der Bundesrepublik und auch aus Reihen des Rundfunkrates. Hier hätten wir deutlich mehr Fingerspitzengefühl des Senders erwartet.“

Die betroffenen Reaktionen aus weiten Teilen der türkischen Gemeinde und die Empörung vieler anderer Zuschauer zeigten, dass der Beitrag mehr als nur eine „Geschmacksfrage“ ist. Die heftigen, zum Teil deutlich unter die Gürtellinie gehenden und menschenverachtenden Kommentare im Internet seien Zeugen, dass hier ungewollt Wasser auf die Mühlen von Rechtspopulisten und Rassisten gegossen wurde.

Di Benedetto: „Wir sind tief erschrocken über dieses Ausmaß der Ablehnung von ethnischen Minderheiten, insbesondere Türken.“

Auch vor diesem Hintergrund werde die agah erneut auf eine Nachbereitung und Konsequenzen im hr drängen. Di Benedetto: „Nach der erneuten Ausstrahlung des Beitrages und der offenbaren Uneinsichtigkeit der Programmacher können und dürfen wir nicht einfach zur Tagesordnung übergehen!“

Arbeitsgemeinschaft der
Ausländerbeiräte Hessen-
Landesausländerbeirat

Kaiser-Friedrich-Ring 31
65185 Wiesbaden

Tel: 0611/ 98 99 5-0
Fax: 0611/ 98 99 5-18

agah@agah-hessen.de
www.agah-hessen.de